

Das Schwarze

FRÜHJAHR 2026



**TuSLi-Vereinszentrum –
Bürgen dringend gesucht!**



Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V. (Berlin)

Veranstaltungen

- 04** Veranstaltungshighlights 2026
- 06** „Grafschaft Ruppín“ – Neuruppín –
Rheinsberg

Projekte

- 07** TuSLi-Vereins-
zentrum: Senats-
prüfung noch nicht
abgeschlossen
- 08** Historisches

**Neues Jahr – neue
Choreografie in der
Kinder-Gymnastik**

Aus den Abteilungen

- 09** Badminton

10 Gymnastik



Impressum

Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde
von 1887 e.V.
Krahmerstraße 15
12207 Berlin
V.i.S.d.P: Paul Harfenmeister

Kontakt

☎ 030 / 766 890 62
@ info@TuSLi.de
Internet: <http://TuSLi.de>

Kontoverbindung

Deutsche Bank
IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00
BIC: DEUTDE33HAN

Redaktion

Redaktionsschluss 15. Februar 2026

Herstellung

Satzherstellung Neymanns
☎ 030/70 24 22 24
@ neymanns@satzherstellung.com
Internet: www.satzherstellung.com

Auflage

750 Exemplare

Fotos

Sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt,
aus dem TuSLi Archivmaterial und Bestand oder von
privat.

Foto Titelseite

KI-generierte Visualisierung des geplanten
Vereinszentrums auf Grundlage des Entwurfs
von Architekt Axel Volkmann.

14 Handball

18 Karate

19 Leichtathletik

27 Schwimmen

29 Tischtennis

51 Kontaktdaten

32 Trampolinturnen



**Erfolgreiche Berliner
Einzelmeisterschaften
und 4-Länderkampf**

37 Turnen

**Weihnachtswett-
kampf – Das Jahr
2025 gebührend
verabschiedet**



Veranstaltungshighlights 2026!

Sportler- und Ehrenbankett am Freitag, 27. März 2026, im Stubenrauchsaal in Teltow

Bereits zum vierten Mal findet das Sportler- und Ehrenbankett im Stubenrauchsaal in Teltow statt. Die letzten Jahre haben nicht nur die Verantwortlichen überzeugt, sondern auch die Gäste.

Die Einladungen an die diesjährigen Ehrengäste sind bereits versendet. Jeder kann live mit dabei sein, solange es Karten gibt. Wer einen tollen Abend mit vielen Gästen und einem herausragenden Buffet (inkl. Getränken) von Lutz Bande und seinem Team nicht verpassen möchte, sollte sich schnell entscheiden!

Kartenpreise 2026

Erwachsene:	30,00 €
Kinder unter 18 Jahre:	20,00 €
Kinder unter 3 Jahre:	10,00 €
Ehrenmitglieder:	25,00 €

Wir freuen uns auf einen einmaligen und gemütlichen Abend in geselliger Runde!



TuSLi-Heideparkfahrt am 14. Mai 2026

Alle Jahre wieder füllen wir einen großen Bus mit vielen Kindern und Jugendlichen und veranstalten ein sportliches Event der Extraklasse. Nach einer schlaflosen Nacht voller Vorfreude, folgen 4 Stunden pure Aufregung, bevor dann in 5–6 Stunden hunderte Kalorien verbrannt werden. Nach dieser sportlichen Höchstleistung gönnen wir uns einen vierstündigen Cooldown, um dann völlig k.o. ins Bett zu fallen.



Preise 2026

Mitglieder 90 cm	
bis 17 Jahre:	85,00 €
Mitglieder ab 18 Jahre:	90,00 €
Zukünftige Mitglieder:	95,00 €
Kinder unter 90 cm	
(in Begleitung):	45,00 €

Wer dieses Spektakel nicht verpassen möchte, sollte sich nun schnellstmöglich online anmelden. Die Plätze sind begrenzt und schnell belegt.

Alle Infos findet ihr unter:

www.tusli.de/veranstaltungen/jugendfahrt

TuSLi-Feriencamps in den Sommerferien, im Stadion Lichterfelde

Sie gehören mittlerweile einfach zum TuSLi dazu und wir hoffen, dass sie mit dem neuen Vereinszentrum irgendwann einzigartig werden: die TuSLi-Sommerferiencamps! Ein abwechslungsreiches Sportprogramm und eine Betreuung von 08:30-16:00 Uhr inkl. Mittagessen wartet auf die Kinder. Wir versuchen, dass alle sechs Ferienwochen zur Auswahl stehen werden. Achtet auf den Newsletter im April/Mai und auf die Ankündigung auf der Homepage.

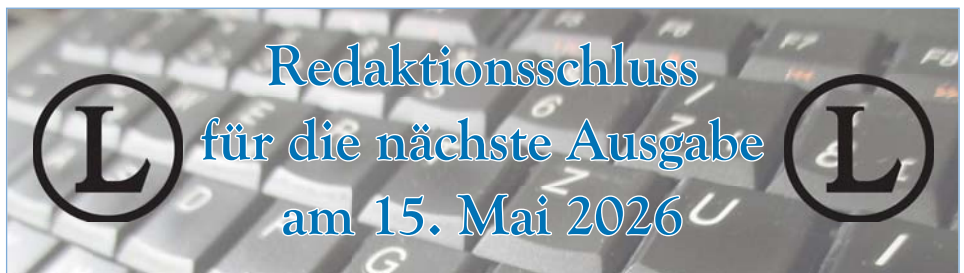


TuSLi-Sommerfest am Samstag, 05. September 2026, im Stadion Lichterfelde (geplant)



Nachdem das letzte Sommerfest etwas ins Wasser gefallen ist, haben wir für dieses Jahr schon mal sonniges Spätsommerwetter bestellt. Derzeit warten wir noch auf die Zusage des Sportamtes. Auch in diesem Jahr steht der Bau des Vereinszentrums im Fokus des Festes. Im besten Falle ist dann auch schon etwas auf der Baustelle zu sehen. Es wird wie jedes Jahr ein tolles Fest mit rund 800 Mitgliedern und Freunden des TuSLi! Jede Sportart des TuSLi soll vertreten

sein und die meisten wird man auch ausprobieren können. Seid gespannt, was wir in den kommenden Monaten und Wochen verraten werden und tragt euch jetzt schon im Kalender ein, dass ihr voraussichtlich am 05.09.2026 von 14–17 Uhr beim TuSLi im Stadion Lichterfelde seid!



„Grafschaft Ruppín“ – Neuruppín – Rheinsberg

Freitag, den 29. Mai 2026

Den ersten Band seiner „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ hat Theodor Fontane seiner Heimat, der „Grafschaft Ruppín“, gewidmet. Eine Rundfahrt führt uns zu einigen Orten, die er be- reist und beschrieben hat. Zu gegebener Zeit werden Zitate von Fontane wiedergegeben. Eine Stadtrundfahrt in Fontanes Heimatstadt Neuruppín wird durch eine Besichtigung der ehemaligen Klosterkirche St. Trinitatis am Ruppiner See ergänzt. Dort gibt es auch Einblick in eine Episode von Neuruppín: „Ehe die Reformation eingeführt wird, jagt eine Maus eine Ratte“.

„Rheinsberg von Berlin aus zu erreichen ist nicht leicht“ meint Fontane. Seine Reise führte ihn trotz- dem in den Ratskeller, zum Schloss und in den Rheinsberger Schlossgarten. Rheinsberg ist auch dadurch bekannt geworden, weil Friedrich der Große, als junger Prinz, hier die glücklichsten Jahre seines Lebens verbrachte, wie er später selbst sagte. Ein einstündiger Aufenthalt bietet Zeit für einen gemeinsamen Bummel durch den Schlossgarten oder zum individuellen Entdecken.

Weiter geht es durch die Grafschaft Ruppín, der Fontane in seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ ein Denkmal setzte. Zurück in Neuruppín werden wir am Ruppiner See zum Kaffeetrinken erwar- tet. Die ruhige Lage am Ruppiner See kann noch einmal in vollen Zügen genossen werden.

Abfahrt: 9:00 Uhr

Krahmerstr., 12207 Berlin, Geschäftsstelle TuSLi

Abfahrt: 9:15 Uhr

Bahnhof Südkreuz, Hildegard-Knef-Platz,
10829 Berlin

Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Preis pro Person: 80,00 € für TuSLi-Mitglieder
85,00 € für Nicht-TuSLi-Mitglieder



Schloss Rheinsberg (© Peter Fahlke)

Nur mit Anmeldung über die Geschäftsstelle per Mail, info@tusli.de, oder per Telefon, 030/76689062, zu den Sprechzeiten. **Anmeldeschluss ist am 13.05.2026.**

Notfallnummer bei kurzfristigen Absagen: 0177/817 41 01, Katrin Weigelt

Im Reisepreis enthaltene Leistungen: Fahrt mit dem Reisebus, Mittagessen, Stadtrundfahrt Neuruppín, Besichtigung Klosterkirche, Aufenthalt Rheinsberg, Kaffeegedeck, ganztägige Reiseleitung

Bitte gebe bei der Anmeldung an, welches Gericht du zu Mittag essen möchtest:

- 1) **Schnitzel** vom Brandenburger Landschwein auf Buttergemüse, Majoranjus und Kroketten
- 2) **Hähnchenbrust** gebraten, in tomatisierter Sahne, dazu Galagemüse und Röstitaler
- 3) **Beyond-Boulette** (pflanzliche Hackbällchen) mit buntem Gemüse, Paprikadip und Pommes (veget.)

TuSLi-Vereinszentrum: Senatsprüfung noch nicht abgeschlossen

Bis zum Redaktionsschluss waren bereits drei Monate vergangen, die der Senat für die Prüfung der Bauplanungsunterlage schon hatte. In der Zwischenzeit mussten wir auch im Bereich der Außenanlagenplanung noch einmal nacharbeiten und haben das fristgerecht erledigt. Wir hoffen, dass die Prüfung in den kommenden Wochen abgeschlossen sein wird. Denn wir gehen davon aus, dass an der einen oder anderen Stelle noch nachgebessert werden muss.

Parallel sind die Planenden fleißig dabei in der Ausführungsplanung voranzukommen. Es werden immer mehr Details gezeichnet und abgesprochen. Dabei müssen wir immer mal wieder knifflige Entscheidungen treffen.

Auch konnten wir uns mit dem Sportamt im Januar vor Ort an der Pachtfläche abstimmen, wie die Baustelle eingerichtet werden kann. Das hatte schon etwas sehr Aufregendes an sich und ich fühlte, dass es nun bald losgehen wird. Die ersten Angebote der Versorger flattern ebenfalls ins Haus. Die erste Firma wollte schon beginnen und den Kabelanschluss verlegen. Ich musste sie etwas trösten.

Der Eigenanteil entwickelt sich gut und ist mittlerweile bei über 800.000 Euro angekommen. Wir haben auch schon fast 200.000 Euro für Planungsleistungen ausgegeben.

Bürgschaften – Wir benötigen dringend Bürgen! Bitte meldet euch!

Im Gegensatz zu dem Eigenanteil läuft es bei den Bürgen noch sehr schleppend. Wir müssen das Darlehen vom Senat mit selbstschuldnerischen Bürgen oder einer Bankbürgschaft für 15–20 Jahre absichern. Wir sind derzeit dabei mit den Banken zu sprechen, haben aber schon zwei Absagen bekommen. Wir versuchen es nun bei der Bürgschaftsbank Berlin. Je geringer

die Bankbürgschaft sein wird, um so eher bekommen wir sie.

Daher sind die selbstschuldnerischen Bür-

gen unglaublich wichtig. Bereits ab einem Betrag von 2.000 Euro kann man bürgen. Der Betrag muss im Vorhinein nicht an den Verein oder eine andere Organisation überwiesen werden. Er muss lediglich von dem Bürgen aufgebracht werden, wenn der TuSLi finanziell in Schieflage gerät. Dieses Risiko können wir nicht ausschließen, aber wir würden das Projekt nicht durchführen, wenn wir uns dem Erfolg dieses Projektes nicht sicher wären.

Wenn 500 Personen für jeweils 2.000 Euro bürgen, haben wir die erforderliche Summe schnell zusammen und können auf eine teure Bankbürgschaft verzichten. Wir haben über 2.000 Familien im Verein wovon sich bereits 25 Familien für eine Bürgschaft bereiterklärt haben.

Ihr findet weitere Infos und ein Onlineformular für Interessenten auf <https://tusli.de/tusli-heimat/>.

Ihr könnt mir jederzeit eine Mail schreiben oder mich zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle erreichen, wenn ihr weitere Fragen habt.

Unser Spendensonderkonto:

Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V.

IBAN: DE83 1007 0024 0884 2130 00

BIC: DEUTDEDBBER

Zweck: Spende Neue TuSLi-Heimat

Name/Adresse o. Mitgliedsnummer



Euer Max – Projektleiter „Neue TuSLi-Heimat“

Alter Schwede und 10 Jahre Jubiläum

BASKETBALL

„Du alter Schwede“ oder Lichterfelde in Lund

22 kältehungrige Basketballer der männl. A- und C-Jugend trafen sich am Neujahrsmorgen am Bahnhof Zoo, um dem sommerlich warmen Berlin zu entfliehen (mit der Bahn natürlich). Nach 13stündiger Fahrt war auch endlich der Promillespiegel beim Nullpunkt angelangt. ... Von den vier ausstehenden Spielen in jeder der Gruppen hatten wir die ersten beiden locker nach Hause gebracht, wobei natürlich die Unterstützung des lunderfahrenen Mannschaftsbetreuers „Sugar Brown“ nicht zu vergessen war. ... Eigentlich hatten wir erwartet, vom Vorjahressieger Pussihukat aus Finnland die Hucke voll zu kriegen. Doch wir kamen (in die Halle), sahen (uns den Gegner an) und siegten (mit vier Punkten). Tja, wie wir das gemacht haben? Lothar mit nie dagewesenem Dribbling, „Männer“ mit ungeahnter „Luftüberlegenheit“, Captain Werner mit wohl-dosiertem Zielwasser, Andreas mit gewohnter Freiwurfstärke und Jens mit entscheidenden Ballgewinn. Nicht zu vergessen Sascha und Peter, die das Siebener-Team abrundeten. Der restliche sportliche Werdegang läßt sich kurz schildern : Im letzten Spiel leider mit dem Gedanken schon im Endspiel, somit (un)freiwilliges Ausscheiden. ... Da – wie schon auf der Hinreise – die Schwedische Fähre „Trelleborg“ unser Untersatz war, mußte man für die Leber tief in die Tache greifen.

C.K.&A.D.

GYMNASTIK

10 Jahre Gymnastikabteilung im TuSLi

Vor 1976 gehörten sechs Gymnastikgruppen der Turnabtei-

lung an. Die ständig steigenden Mitgliederzahl und Größe der Turnabteilung erforderte schließlich eine Teilung in Gymnastik-, Prellball-, Faustball- und Trampolinabteilung. So kam es am

23.4.1976 zur Gründungsversammlung der Gymnastikabteilung. Interessierte Gymastikerinnen wählten ihre Abteilungsleitung und diese ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sind .. noch heute für die Abteilung tätig. Es sind: Bärbel Heide, Christine Schrölkamp, Irmchen Demmig und Anneliese Kubischke. Zum erweiterten Mitarbeiterkreis gehören unsere ebenfalls ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen. Unser Gruppenleiterinnen sind die Kontaktpersonen zwischen Lehrkraft, Mitgliedern und Abteilungsleitung. Auch sie leiten Ihre Gruppen vorbildlich.

Qualifizierte Fachkräfte unterrichten mit viel Schwung und Musik, die oft sehr vollen Gruppen, da auch Mitglieder aus anderen Abteilungen rege am Unterricht teilnehmen. Es ist und jeder herzlich willkommen.

Irmchen Demmig



BADMINTON

Unsere Abteilung wächst zu unserer Freude weiter und weiter! Trotz einiger Kündigungen, die es zum Jahresende ja immer gibt, gehen wir mit einem deutlichen Plus an Mitgliedern aus dem Jahr 2025. Alle Gruppen, egal ob Schüler, Jugend oder Erwachsene sind gut gefüllt. Dies führt jedoch auch dazu, dass wir bei den Schülern und Jugendlichen für unsere Gruppen am Dienstag und Freitag Wartelisten einführen mussten. Derzeit stehen 15 Schülerinnen und Schüler auf der Warteliste und derzeit wächst sie noch. In den nächsten Wochen können wir aber voraussichtlich immerhin der Hälfte einen Trainingsplatz anbieten.

Wer trotzdem Interesse hat, meldet sich gerne bei uns. Vor allem bei den Erwachsenen sind noch ein paar Plätze frei. Wir bitten um Erstkontakt per Mail an badminton@tusli.de.

Jahresabschluss 2025

Zum Ende des Jahres 2025 haben wir wieder unser jährliches „Nikolausturnier“ durchgeführt, diesmal sowohl bei den Erwachsenen als auch bei den Schülerinnen und Schülern. Bei den Erwachsenen haben diesmal 18 Leute teilgenommen, ein paar mussten krankheitsbedingt absagen. Bei Weihnachtsmusik und ein paar Snacks wurde gemeinsam gespielt. Es hat wie immer viel Spaß gemacht.

Bei den Schülerinnen und Schülern haben wir das Turnier gemeinsam für die Dienstags- und

Freitagsgruppen durchgeführt. Rund 20 haben an dem Turnier teilgenommen.

Spielbetrieb Saison 25/26

Bereits Ende September sind wir in die neue Spielsaison gestartet. In dieser Saison sind wir erstmals nach langer Zeit wieder mit zwei Mannschaften am Start. Mannschaft I spielt in der C-Klasse, die 2. Mannschaft II in der F-Klasse.

Die Hinrunde hat die 1. Mannschaft auf einem der beiden Abstiegsplätze belegt. Bei vielen sehr engen Spielen lag das Glück nicht auf unserer Seite und wir mussten uns häufig knapp geschlagen geben. Die Rückrunde startete leider ähnlich. Bis Saisonabschluss stehen noch drei Spiele an.

Die 2. Mannschaft hat die Hinrunde im guten Mittelfeld abgeschlossen. Die Mannschaft findet im Laufe der Saison immer besser rein. Der Großteil spielt die erste Saison. Auch hier stehen bis Saisonabschluss noch drei Spiele an.

Neben den beiden Erwachsenen-Mannschaften waren wir auch wieder mit einer Schülermannschaft am Start. Am 14.02. stand hier die Platzierungsrunde an. Von drei Spielen konnte die Mannschaft zwei gewinnen, eins wurde verloren. Eine sehr gute Leistung.

Im April starten dann wieder die Einzelwettbewerbe. Wir sind gespannt, was die Einzel-Saison bereithält.

TuSLi – Mehr als Sport!

Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause

GYMNASTIK

Body in Balance und kraftvolle Mitte

Wer kann das nicht gebrauchen?

Der Trainingsbeginn um 20:15 Uhr ist perfekt für alle, die erst spät von der Arbeit nach Hause kommen bzw. sich auch aus anderen Gründen erst am Abend Zeit nehmen können, sei es weil die Kinder oder die eigenen Eltern zu versorgen sind.

Unser Training stellt dazu einen guten Ausgleich dar: Es wirkt durchaus kraftvoll-vitalisierend, und meine Teilnehmer bestätigen mir immer wieder, dass sie mit einem ausgeglichenen und entspannten Gefühl nach Hause gehen. D.h. auch das Einschlafen erfolgt dann viel gelassener.

Also wie wär's? Sehen wir uns bald?

Das Training findet jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) statt!

Neben Übungen aus dem Yoga und Pilates wollen wir uns bei Balance-Übungen ruhig ein wenig aus dem Gleichgewicht bringen. Das trainiert auch die kleinen Muskelgruppen.

Für mehr Koordination, mehr Beweglichkeit und Ausgleich einfach mal vorbeischaun (und dann REGELMÄSSIG wiederkommen ;)). Turnmatten sind vorhanden, eigene Gymnastikmatten können gern mitgebracht werden (sind handlicher). Wir trainieren in Sportschuhen oder Turnschläppchen.

**Training donnerstags von 20:15 bis 21:15 Uhr
in der Turnhalle der
Clemens-Brentano-Grundschule
Kommandantenstr. 83-84
in 12205 Berlin Lichterfelde-West**

Ich freue mich schon auf euch!

Nicole

Beschwingte Tänze

Das neue Jahr hat wirklich beschwingt begonnen. Sabine hat uns mit Kreistänzen, Line-Dance und auch Partytänzen in 2026 begrüßt. Wir werden immer mehr Tanzbegeisterte, und das ist gut so!!!



Die Rosette



Einladung zum Ü-60-Cafe

Im Frühling „kaffeesporteln“ wir wieder – Ihr seid herzlich eingeladen!

Wann: am **Freitag, dem 24. April 2026**, 15–17 Uhr

Wo: im **Gemeindesaal der Ev. Johann-Sebastian-Bach Kirchengemeinde, Luzerner Str. 10–12 (Thuner Platz)**

Erreichbar mit den Bussen: 112, 188

Für unsere Planungen bitten wir Euch um Anmeldung zum Treffen an

sabine.bareck@gymnastik.tusli.de oder per Tel./sms an **0176 257 83300**



Wie bei den letzten Treffen freuen wir uns auch über die Ankündigung von Kuchenspenden!

Vor allem aber freuen wir uns auf Euch!

*Mit sportlichen Grüßen
Eure Gymnastik-Abteilung*

Hula Hoop Spezial

Im Februar gab es ein weiteres sonntägliches Event: Hula Hoop für Erwachsene! Eine tolle Trendsportart, bei der man gar nicht merkt wie viele Muskeln man da so bewegt und stärkt. Zu allem, was sie sonst so macht, hat Margit vor

ein paar Jahren die Zusatzqualifikation ‚Hoop-Instruktor‘ erworben. Im wärmeren Teil des Jahres wurde bereits Hula Hoop im Park betrieben. Im Winter sind aber die wenigsten sooo cool ;o), dass sie da eventuell sogar im Schnee

Hoop und Hüften schwingen. Glücklicherweise gab es eine frei Hallenzeit und wir konnten den Workshop mit voller Auslastung drinnen anbieten.

Schön, dass Ihr alle dabei wart! Hoffentlich sehen wir uns bald im Park wieder!



T-Rex arms



Kinder Gymnastik und Tanz Gruppe

Neues Jahr – neuer Spaß!

Gleich mit Jahresanfang haben wir mit einer neuen Choreografie begonnen. Dieses Mal schwingen wir ein nicht so gewöhnliches Handgerät: die Soft-Frisbee! Bei der Folge muss man sich ganz schön konzentrieren: oben, unten, rechts, links, Drehung, Platzwechsel... Puh, da müssen wir noch fleißig üben, wenn wir das eventuell beim Jubiläum zum Besten geben

wollen. Mit den Frisbees kann man aber auch tolle Spiele spielen und wie Ihr auf dem Bild sehen könnt, auch prima springen ;o)

Besonders gut hat uns auch wieder unsere Karnevalsstunde gefallen. Mit fetziger Musik ging es durch einen kleinen Parcours, bevor wir mit und ohne Luftballons getanzt haben. Na, und Kamelle gab es auch nicht zu knapp: Alaaf!



Frisbee



Karneval



Sport und Spaß am Mittwoch

Neben unseren „normalen“ Stunden mit Funktionsgymnastik, mal mit, mal ohne Kleingeräte, gibt es auch die etwas anderen Stunden.

In der Wintersaison treten wir z.B. beim ‚Hallen-Biathlon‘ an. Da wird geworfen, gelaufen, eventuell eine Strafrunde auf Teppichfliesen gefahren und auf jeden Fall viel Gelacht. Am Ende gab es natürlich Gold für TuSLi !!!



Winterspielplatz

Über 60 Kinder mit Eltern waren am Samstag, 14.02.2026, zum Winterspielplatz in der Gie-



Wir helfen gerne

sensdorfer Grundschule. Wir bauten einen Parcours auf – balancieren auf dem Berggipfel, über die Schlucht und durch den langen Tunnel bis letztendlich über die Hängebrücke. Die großen dankbaren Kinderaugen waren Feedback genug – es hat allen, Kindern wie Eltern sehr gut gefallen.

Der Winterspielplatz ist eine ganz tolle Einrichtung, die wir gerne jedes Jahr unterstützen.

*Bis zum nächsten Mal,
Margit und Volker*

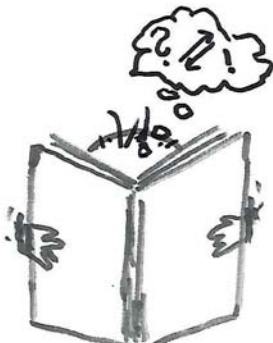
50 Jahre Gymnastikabteilung
Jubiläumsveranstaltung

am:

14.6.2026

10-12 Uhr

Die Planung läuft !!





HANDBALL

C-Jugend sammelt weiter Erfahrungen

Für die C-Jugend startete das neue Jahr am 11.01. mit einem Heimspiel gegen den Tabellenführer vom VfL Lichtenrade. Nachdem wir im Hinspiel eine sehr deutliche Niederlage mit vielen Gegentoren kassiert haben, wollten wir im Rückspiel zeigen, dass wir seitdem fleißig trainiert und uns verbessert haben. Die ersten zehn Minuten taten wir uns sehr schwer. Im Angriff hatten wir zu wenig Bewegung und zu viele technische Fehler. Nach zehn Minuten hatten wir nur ein Tor geworfen und Lichtenrade ist uns von Anfang an enteilt. Wir gaben jedoch nicht auf und steigerten uns im Laufe der ersten Halbzeit. Am Ende der ersten Halbzeit stand ein 19:10 für Lichtenrade auf der Anzeigetafel. Für die zweite Halbzeit nahmen wir uns vor, eine bessere Abwehrleistung zu zeigen und im Angriff weiterhin unsere Chancen zu nutzen. Das klappte auch ganz gut. In der zweiten Halbzeit



haben wir 13 Tore geworfen und wie in der ersten Halbzeit 19 Tore bekommen. Am Ende verlieren wir also mit 38:23. Auch wenn das Ergebnis sehr deutlich aussieht, waren wir trotzdem stolz auf uns.





Am 24.01. sind wir zum Auswärtsspiel beim TSV Marienfelde angetreten. Nach dem deutlichen Sieg im Hinspiel, hofften wir natürlich, dass wir auch im Rückspiel einen Sieg einfahren können. Das gestaltete sich jedoch schwieriger als gedacht. Unsere Abwehr war ungewohnt chaotisch und im Angriff haben wir Standhandball gespielt. Obwohl das Spiel für uns so gar nicht gut lief, konnten wir den Rückstand in Grenzen halten und lagen zur Halbzeit mit nur drei Toren zurück. Uns war klar, dass wenn wir eine bessere Leistung zeigen, wir das Spiel eigentlich locker gewinnen müssten. Leider sollte es an diesem Tag nicht so sein. Wir fanden in der zweiten Halbzeit zwar bessere Lösungen im Angriff, die Abwehr war besser und unser Torhüter hat auch noch einige Bälle gehalten. Allerdings haben wir bei unseren Torabschlüssen entweder neben das Tor geworfen oder den Torhüter von Marienfelde abgeworfen. Es war bis zum Ende ein knappes und spannendes Spiel. Wir kämpf-

ten bis zum Schluss. Leider waren wir an diesem Tag nicht gut genug und mussten uns mit 21:18 geschlagen geben.

Es stehen bis Ende März noch drei Spiele an, in denen wir nochmal zeigen wollen, dass wir schönen Handball spielen können. Vielleicht springen dabei ja sogar noch ein paar Punkte raus.

B-Jugend startet holprig ins neue Jahr

Die B-Jugend startete auch direkt am ersten Wochenende nach den Weihnachtsferien mit einem Heimspiel in das neue Jahr. Zu Gast war die Mannschaft von Adler Berlin. Durch Krankheit und Verletzungen gingen wir geschwächt ins Spiel. Nur durch die Unterstützung von zwei C-Jugend Spielern, konnten wir eine vollständige Mannschaft stellen und hatten einen Auswechselspieler. Es war ein sehr umkämpftes





Spiel. Wir starteten gut ins Spiel und konnten uns gleich zu Beginn eine vier Tore Führung erarbeiten. Leider wurden unsere Gegner im Laufe der ersten Halbzeit immer stärker und wir hatten im Angriff keine guten Ideen mehr. So gingen wir dann mit einem 12:12 in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit konnten wir uns wieder mit ein paar Toren absetzen. Leider waren wir wieder nicht konsequent genug und ließen unseren Gegner immer wieder herankommen. So war es bis zum Ende ein sehr spannendes Spiel. Wir konnten jedoch einen kühlen Kopf bewahren und so am Ende mit 23:21 gewinnen.

Eine Woche später stand gleich das nächste Spiel an. Es ging zum TSV Rudow. Wir waren leider weiterhin vom Pech verfolgt und hatten immer noch Ausfälle zu beklagen. Auch in diesem Spiel halfen zwei Jungs aus der C-Jugend aus. Wir starteten sehr konzentriert und motiviert ins Spiel. Nach 15 Minuten hatten wir uns so eine Drei-Tore-

Führung erarbeitet. Auch wenn im Angriff nicht immer alles funktionierte und ein paar klare Torchancen nicht im Tor landeten, konnten wir mit einer 17:12 Führung in die Pause gehen. Auch in der zweiten Halbzeit starteten wir gut. Eigentlich sah alles so aus, als würden wir das Spiel entspannt zu Ende spielen. Dem war leider nicht so. 15 Minuten vor dem Ende lief bei uns im Angriff gar nichts mehr. Wir konnten uns keine Chancen herauspielen und wenn wir Chancen hatten, landeten die Bälle nicht im Tor. So kam es dazu, dass Rudow nochmal ordentlich aufholte und wir 12 Minuten vor dem Ende nur noch mit drei Toren führten. Nach einem kurzen Time-Out unsererseits, haben wir uns wieder gesammelt. Vorne fielen wieder Tore und auch die Abwehr stand wieder besser. Am Ende konnten wir das Spiel dann doch recht deutlich mit 35:29 gewinnen.

Vor den Winterferien hatten wir noch ein Spiel. Am Samstagabend durften wir den langen Weg



nach Marzahn auf uns nehmen. Diesmal mit 11 Spielern. Also eigentlich beste Voraussetzungen für ein schönes Spiel. Wir gingen sehr motiviert und mit sehr viel Vorfreude in das Spiel. Diese Freude schlug dann nach wenigen Minuten leider in Frust um. Es war eine erste Halbzeit zum Vergessen und die schlechteste Halbzeit, die wir in dieser Saison bis jetzt gespielt haben. Nach neun Minuten hatten wir nur ein Tor geworfen und die Abwehr hat auch leider überhaupt nicht funktioniert. Zur Halbzeit stand es 18:10 für unsere Gegner. Dementsprechend frustriert gingen wir in die Pause. Wir wollten uns trotzdem noch nicht geschlagen geben und nahmen uns vor, einfach besser zu spielen. Das schafften wir auch. Wir kämpften uns ran und verkürzten den Rückstand auf zwei Tore. Auch dank unseres Tor-

hüters, der teilweise richtig gut gehalten hat. Am Ende fehlte uns leider das bisschen Glück, um noch ein Unentschieden oder sogar einen Sieg mitzunehmen. Man muss jedoch auch sagen, dass uns in diesem Spiel auch das Schiedsrichterglück gefehlt hat und der Schiedsrichter mit seinen teilweise fragwürdigen Entscheidungen einer erfolgreichen Aufholjagd im Weg stand. Nichtsdestotrotz haben wir uns die Niederlage nach der ersten Halbzeit selber zuzuschreiben.

Nach den Winterferien stehen bis Ende März noch fünf wichtige Spiele an. Wir wollen unseren zweiten Platz in der Tabelle verteidigen und haben auch noch theoretische Chancen auf den ersten Platz.

Sarah

Weiterhin Spieler gesucht!

Im Hinblick auf die nächste Saison suchen wir weiterhin Jungs mit den Jahrgängen 2010 bis 2014. Wenn Ihr Interesse habt, schreibt gerne eine Mail an handball@tusli.de. Wir freuen uns auf Euch!

neymanns

satz • layout • druck • versand

Sie haben
Ihr Ziel erreicht!



Von der
Visitenkarte bis
zur Festschrift

☎ 030/70 24 22 24

satzherstellung.com

KARATE

In Lichtgeschwindigkeit zum Grüngurt – Unser neuer Trainer Enno

Harte Arbeit zahlt sich aus – nicht nur im Leben, sondern auch beim Karate. Das hat unser Mitglied Enno eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Durch regelmäßiges, hartes Training hat er sich in etwas mehr als einem Jahr vom Anfänger zum Grüngurt hochgearbeitet!

„Ich habe den passenden Sport mit der perfekten Balance zwischen Fitness, Disziplin, Konzentration und Tradition für mich gefunden.“ sagt Enno.

Wir freuen uns daher umso mehr, dass er uns seit Anfang des Jahres als Hilfstrainer der Gruppe la unterstützt!

! DU KANNST DAS AUCH !

Potential haben wir alle – es liegt an dir, es zu entfalten! Interesse geweckt? Schreib uns eine Mail an karate@tusli.de und komm' zum Probetraining vorbei!



Mehr Infos auf tusli.de/karate



**Kinderschutz im TuSLi –
www.tusli.de/kinderschutz**



LEICHTATHLETIK

Liebe Athletinnen und Athleten, liebe Eltern und Betreuer,

der Winter ist vorbei, der Frühling naht – auch wenn wir in diesem Jahr einen langen kalten Winter gehabt haben, gab es wieder viele Leistungsverbesserungen zu bestaunen. In einigen Gruppen konnten wir viele neue Mitglieder aufnehmen die erst, in der Freiluftsaison ihr Talent uns zeigen werden.

Auch einige neue Trainer und Co-Trainer konnten wir begrüßen. In unserer Trainersitzung am 12. Februar haben wir viele neue Ideen, Angebote, Gemeinschaftsaktivitäten konzipiert, wo Ihr von den Gruppentrainern noch einiges hören werdet.

Anfang April beginnen unsere Werfertage im Stadion, bevor die ersten Laufwettbewerbe gestartet werden. Der erste Höhepunkt ist am Wochenende **09./10. Mai**, wo im Stadion Lichterfelde der BLV-KILA-Cup ausgetragen wird und im Mommsenstadion bei der Berliner TEAM-Meisterschaft der U14 und U16 Punkte gesammelt werden.

Das TuS Lichterfelde Pfingstsportfest „THE BERLIN MEETING“ am **23./24. Mai** wird in diesem Jahr bereits zum 8. Male im Stadion ausgetragen und dort erwarten wir rund 1.000 Teilnehmer. Zum Gelingen der Veranstaltung bitten wir Euch wieder um Eure Unterstützung als Helfer und wer nicht aktiv am Wettkampf teilnimmt, hilft.

Bereits einige Tage später, am **27. Mai** wird im Rahmen der Steglitzer Woche der 29. Steglitzer Volkslauf im Stadion Lichterfelde gestartet.

Leider war das Interesse am Trainingslager nicht so hoch, dass wir es leider absagen mussten, ebenso wie die Teilnahme an den Hallen Wettkämpfen, dass sich hoffentlich zur Freiluftsaison bessert. Ansonsten laufen wir Gefahr, dass uns das Sportamt und Landessportbund Trainingszeiten streichen wird und wir unser Trainingsangebot reduzieren werden.

Ich wünsche Euch fröhliches -Ostereier- suchen und einen sonnigen erfolgreiche Start mit vielen Leistungsverbesserungen.

Euer

Kalli (Karl-Heinz Flucke)

**Aktuelle Informationen
findest Du immer auf unserer Homepage**

www.tusli.de /leichtathletik





Unsere Leichtathletik Vereinsbekleidung ist in unseren neuen Web-Shop erhältlich:
<https://www.sport39.de/teamshops/tus-lichterfelde/>

07./08.Februar 2026 Norddeutsche Hallenmeisterschaften in Neubrandenburg

Eine Generalprobe für die Deutschen Jugend Hallenmeisterschaften war dieser letzte Wettkampf für Sprinterin Helena Allegra Bendig (U20) und Hürdenläuferin Delisha Benelisa Domingos. Während Helena nach einer Verletzung im Frühjahr, nach fast einem Jahr zum letzten Mal über die 60 Meter an den Start ging und Norddeutsche Vizemeisterin in 7,61 Sekunden wurde, gelang Delisha Benelisa Domingos (U18) im Feld der U20 Läuferinnen

eine Verbesserung ihrer eigenen Deutschen Bestleistung.

Nach 8,32 s im Vorlauf steigerte sie sich im Finale auf 8,27 Sekunden und liegt in der Meldeliste zum Deutschen Finale in Sindelfingen in der älteren Meldeliste U20 auf Rang 2.

Vivid Krems (U18) startete im Feld der U20 Sprinterinnen über 200 m und kam auf 26,28 Sekunden und kam auf Rang 9. Auf gleicher Strecke startete auch Felix Lüdemann (U18) hoch und kam 23,40, nachdem er tags zuvor über 60m als schnellster Sprinter des Jahrgangs 2010 7,45 Sekunden lief.



Helena Allegra Bendig wird Norddeutsche Vizemeisterin U20 im 60 m Sprint in 7,61 s



Norddeutsche Meisterin im 60 m Hürdenlauf der weiblichen Jugend U20 wird Delisha Domingos in 8,27 s

24./25. Januar 2026 BBM Hallenmeisterschaften M/F/U18 in Potsdam

Lorelay Neumann (U18) läuft im Vorlauf und Finale über 60 m Hürden 2 × auf Platz 5 und kommt jeweils auf 10,06 Sekunden.

Felix Lüdemann (U18) qualifiziert sich über den 60 m Vorlauf in 7,38 s für das B-Finale 8,38 s und kommt auf Platz 4. Über 200 Meter erkämpft er sich Bronze in 23,17 Sekunden.

Vivid Krems (U18) qualifiziert sich in 8,09 s für das A-Finale und wird dort Sechste in 8,13 Sekunden. Über 200 m kommt Vivid in 26,33 s auf Platz 5.

Benjamin Klonowski (männl. Jug. U20) läuft im Männer Rennen auf Platz 5 in 8:23,83 und erfüllt die Quali (9:06,20) für die Deutschen Jugend Hallenmeisterschaften in Sindelfingen.

Im 400 m-Lauf der Männer wird Raven Scheller (M30) Fünfter in 50,76 s und führt die DLV Masters Bestenliste an.

Saida Barthels (W50) startet bereits am 1. Tag über 3.000 Meter und läuft in 12:46,85 min. auf Platz 3 der DLV Masters Bestenliste und am 2. Tag über 1.500 Meter auf Platz 5 der Bestenliste.



Benjamin Klonowski (U20) läuft 8:23,83 Minuten und gehört zum Anwärter auf den Titel bei den Deutschen Jugend Hallenmeisterschaften

Weitere Ergebnisse

WJU18

1.500 m Mara Constantin Platz 4 in 5:17,44 m
Weit Platz 14 Lorelay Neumann 4,68
Drei Platz 5 mit 10,32 m
Kugel Platz 6 Lorelay Neumann 10,48 m

MJU18

1.500 m Vladislav Bezgachev Platz 7
in 4:42,22 min.

25. Januar 2026: 29. Wintersportfest des SV BVB 49 e.V.

Unter 1.684 Meldungen und 624 Sportlern aus 40 Vereinen sticht David Mazur (M10) hervor, der unter 51 Läufern Schnellster über 800 m in 2:42,09 Minuten ist. Einen spannenden Kampf im Weitsprung lieferten sich Lio Valentin Yong Tananow und Marwin Julian Denz (M13), den Lio mit Platz 2 4,89 m und Marwin Platz 3 4,87 gewann. Eine weitere Silbermedaille im 60 m Hürdenlauf gewann Lio Valentin Yong in 10,33 Sekunden.

Bei den 800 m-Läuferinnen W13 glänzte Sarah Lea Krug mit neuer Bestzeit von 2:34,99 Minuten.

Weitere Ergebnisse

M13

60 m Lio Valentin Yong Tananow 8,60

W13

60 m Delina Rita Domingos 8,70
Weit Omoligho Matthew 4,35

W12

60 m Hürden Filipa Klimmek 12,46

24. Januar 2026: Delisha Benelisa Domingos (U18) läuft Deutsche Bestzeit über die Hürden

Beim 27. Int. Hallenmeeting in Chemnitz ist Delisha Benelisa Domingos über 60 m der weiblichen Jugend U20 Schnellste über 60 m in 7,44 Sekunden in den Vorläufen und verzichtet auf das Fi- ➤

nale. Dafür ging sie im 60 m Hürdenlauf der weiblichen Jugend U20 an den Start und gewinnt den Vorlauf in 8,38 s und steigert im Finale 8,30 Sekunden, was neuer Deutscher U18 Rekord ist.

17./18. Januar 2026: Berliner Hallenmeisterschaften U20 / U16 im Sportforum Hohenschönhausen

Der Auftakt des 1. Wettkampftages wurde im Weitsprung zwischen Naima Sakho und Ada Bajon (W15) ausgetragen. Ada wird Berliner Vizemeisterin mit 5,35 m und Naima legt im 4. Versuch mit 5,23 m nach und kommt auf Platz 4.

Naima Sakho war mit 8,01 s schnellste 60 m Läuferin in den Vorläufen und steigert sich im

Finale auf 7,92 Sekunden und wird Berliner Meisterin.

Im 1. Zeitlauf über 300 Meter erzielte Ada Bajon die schnellste Berliner Zeit der W15 mit 42,04 s und wurde Berliner Meisterin. Auf den Plätzen Marie Merten 48,17 und Kiana-Soo Kamya 49,77.

Im Dreisprung startete Lorelay Neumann (U18) in die Altersklasse U20 hoch und sprang 10,64 m

Weitere Ergebnisse

60 m		
M15	Henry Hampel	7,95
W15	Kiana-Soo Kamya	9,11
W14	Mette Mertsching	8,99
60 m Hürden		10,80



Naima Sakho
Berliner Meisterin W15
60 m Sprint
7,92 Sekunden



Ada Bajon
Berliner Meisterin W15
300 m Lauf
42,04 Sekunden



In der AK U20 springt Lorelay Neumann 10,64 m im Dreisprung



Mette Mertsching und Marie Merten steigern ihre 800 m Zeiten

200 m

WJU20 Alessia Gleisberg 29,30

400 m

MJU18 Vladislav Bezgachev 55,17

800 m

W14 Mette Mertsching 2:36,11

W15 Marie Merten 2:33,71

MJU18 Vladislav Bezgachev 2:04,36

3.000 m

WJU18 Mara Constantin 11:25,39

Kugel

W14 Emily Franke 7,01

W15 Kiana-Soo Kamya 7,51

14. Januar 2026

Delisha Benelisa Domingos Platz 2 bei der Wahl der Nachwuchssportlerin des Jahres 2025

Die von den Berlinerinnen und Berlinern sowie einer Jury bei der Wahl von „Sport in Berlin“ auf Platz 2 gewählte Leichtathletin **Delisha Benelisa Domingos** war über 100 Meter zum Deutschen U18-Meistertitel gesprintet und hatte sich beim ISTAF im Berliner Olympiastadion erstmals einen Startplatz gesichert.

Gleichzeitig zu dieser Auszeichnung sicherte sie sich einen Startplatz im 60 Meter Sprint in der UBER ARENA am Freitag, den 5. März 2026

11. Januar 2026

Gerhard Schlegel Sportfest der Jugend U16

Drei persönliche Bestleistungen konnte Ada Bajon W15 an einen langen Wettkampftag in der Rudolf-Harbig-Halle aufstellen. Beim ersten Wettkampf im Weitsprung steigerte sie sich auf 5,22 m. Emilia Warnecke kam mit 4,05 m nur auf Platz 22.

Bei den 60m-Sprints konnte sich Ada in 8,44s für das B-Finale qualifizieren und wird dort Zweite in 8,40 Sekunden und Nummer 3 war ihre Zeit über 150 Meter.

Weitere Ergebnisse

60 m

W14 Mette Mertsching 8,90

Greta Aranka Poll 9,62

Luise Apfeld 9,75

W15 Kiana-Soo Kamya 8,96

Marie Merten 9,50

60 m Hürden

W14 Mette Mertsching 10,75





Ada Bajan steigert sich in die neue Saison auf 5,22 Meter

150 m

W15 Ada Bajan	19,75
Kana-Soo Kamya	21,84

800 m

W15 Marie Merten	2:38,75
------------------	---------

Kugel

W14 Emily Franke	7,03
Greta Aranka Poll	6,43
Luise Apfeld	6,07
W15 Kiana-Soo Kamya	8,19
Emilia Warnecke	7,64

10. Januar 2026

Delisha Domingos eröffnet Hallensaison 2026 mit Verbesserung des Berliner Rekordes

Beim ersten Wettkampf des Jahres über 60 m verbessert Delisha Benelisa Domingos ihren eigenen Berliner Rekord aus dem Vorjahr von 7,46 auf 7,41 Sekunden. Auch im 60 m Hürdenlauf der weiblichen Jugend U18 blieb sie mit



Unsere Staffel Mädchen (v.l.): Ada Bajan – Marie Merten – Kiana So Kamya – Mette Mertsching

8,27 Sekunden nur um zwei Hundertstel über ihrer persönlichen Hallen Bestleistung.

Auch Vivid Krems zeigte im A-Finale über 60 m mit Platz 8 in 8,09 Sekunden eine weiter aufsteigende Form wie auch über 200 m mit 26,48 Sekunden

Benjamin Klonowski (U20) trat im Unterdis-tanz Rennen über 1.000 m an die Startlinie und konnte mit einem starken Finish das Rennen in 2:35,40 min. nach Hause laufen was seinen Vereinskameraden Vladislav Bezgachev über 600 m in der U18 mit Platz 4 nicht gelang.

Ein kleiner Höhepunkt waren die 4 x 200 Meter Staffeln. Durch den verletzungsbedingten Ausfall von Naima Sakho musste Trainer Kalli die Staffel umstellen und so ging die U16 Mannschaft in der Aufstellung: Ada Bajan-Marie Merten-Kiana-Soo Kamya-Mette Mertsching an den Start. Obwohl Mette Mertsching stark kämpfte,



gab es ein Wimpernschlag Finale zwischen der Mannschaft vom SCC Berlin (1:54,10), BSV 1892 (1:54,56) und dem TuS Lichterfelde (1:54,66). Ganze 56 Hundertstel lagen nur zwischen Platz 1 und Platz 3.

13. Dezember 2025 Run & Jump des SCC

Auf die vielen persönlichen Leistungsverbesserungen kann man gar nicht im Detail alle eingehen. Theodor Hohenbrink M12 erkämpfte sich mit Platz 1 im 60 m Lauf 8,70 s, 30 m fliegend und Weitsprung 4,39 m, Platz 2 im 60 m Hürdenlauf 11,79 s und Bronze über 800 m in 2:46,62 min.

Lio Valentin Tananow M13 konnte Silber im 60m-Hürdenlauf in 10,68 und Weitsprung 4,66 entgegennehmen und Bronze im 30 m fliegenden Sprint für 3,90s. Maximilian Kalisch M14 wurde Zweiter im Weitsprung mit 4,65 m.

Masters M30 Athlet Raven Scheller konnte auf fünf persönliche Bestleistungen an diesem Tage blicken. Seine Bilanz am Ende des Tages:

30 m fliegend 2,99 s (PBL)
60 m Vorlauf 7,49 s (PBL)



Fünf Medaillen gehen an Theodor Hohenbrink (M12)

60 m B-Finale 7,47 s (PBL)
150 m 17,18 s (PBL)
300 m 35,97 s (PBL)

07. Dezember 2025 OSC Hallensportfest im Sportforum Hohenschönhausen

Die ersten Erfolge in den neuen Altersklassen für das Jahr 2026 konnte David Mazur M10 über 50 m mit Platz 5 als Fünfter auf 8,70 Sekunden zeigen. Dazu gewann er den Weitsprung mit 3,73 m. Ada Bajon W15 setzte mit 43,05 Sekunden bei ihrem ersten Start ein Aufrufungszeichen und nimmt Platz 4 der DLV-Bestenliste ein.

M13

Weit Marwin Julian Denz 4,52

M30

200 m Raven Scheller 23,08
Amadeus Lehmann 25,43
400 m Scheller 52,18
Lehmann 57,13

W13

60 m Delina Rita Domingos 9,13
Weit Delina Rita Domingos 4,41

W14

60 m Mette Mertsching 9,09
60 m Hürden Mette Mertsching 10,92

W15

50 m Ada Bajon 8,41

07. Dezember 2025 9. Berliner Nikolauslauf 2025

Wer feiern kann, kann auch laufen. Einen Tag nach der sportlichen Kinder Weihnachtsfeier traten 45 TuS Lichterfelde zum Lauf um den Schlachtensee beim Nikolaus Lauf an. Im Bambini Lauf über 330 m, Kinder Marathon über 660 m, Schüler Marathon über 1,3 km und Achtel Marathon über 5,6 km gab es viele gute Plätze und Platzierungen für unsere Jungs und Mädchen. ➡

29. November 2025: Deutsche Meisterschaften im Crosslauf

Zur letzten Deutschen Meisterschaft fuhren sieben Athletinnen und Athleten in das Mekka des Crosslaufes nach Darmstadt. Dort konnte der ausrichtenden ASC Darmstadt auf 40 Jahre Darmstadt zurückblicken und war Ausrichter dieser Meisterschaften. Im Lauf der weiblichen Jugend U16 gab es für Lena Bosboom Platz 4 in der W15, Mara Constantin Platz 10 und für Marie Merten Platz 8 in der W14.

In der männlichen Jugendklasse U18 trat das TuSLi Team mit Vladislav Bezgachev, Tizian Scheying und Anton Bürger an, die auf Platz 14 gewertet wurden.

Unser U20 Europaschafts Teilnehmer über 5.000 Meter Benjamin Klonowski versuchte noch in die Ränge zur Cross Europameisterschaften in Portugal zu laufen, aber bereits nach der ersten Runde auf der 4,5 km langen Strecke musste er den Traum begraben und lief auf Platz 12 ins Ziel und war Vierter seines Jahrgangs 2007.

23. November 2025 Zwei TuSLi Trainerinnen auf den BLV Verbandstag geehrt

Unsere langjährigen Trainerinnen Myriam Patzer und Jeannette Glaue waren die einzigen Trainer, die in diesem Jahr mit der silbernen Ehrennadel des Berliner Leichtathletik Verbandes ausgezeichnet worden sind.

Myriam war von 2007 – 2016 unsere Abteilungs-kassenwartin der Leichtathletik Abteilung und danach Mitglied des TuSLi Finanzausschuss. Außerdem betreut sie Sommer wie Winter unsere Minis, die jüngsten Mitglieder des Vereins.

Jeannette hat sich in ihrer Jugend bereits sportlich im Ski-Langlauf und Biathlon betätigt und ist ebenso wie Myriam, eine aktive Helferin. Inzwischen betreut sie unsere Maxis und auch die jüngeren Kinder U10/U12 mit ihrem Wissen, was sie in der C-Trainer Lizenz erworben hat.

Wir gratulieren beiden Trainerinnen zu dieser Auszeichnung.

BLV-KILA-CUP Termine 2026

Datum	Wettbewerb	Verein	Ort
Sa.25.04.2026	Storchen Cup	BSV 1892	Stadion Wilmersdorf
Sa.09.05.2026	KILA Süd Cup	TuS Lichterfelde	Stadion Lichterfelde
Sa.30.05.2026	KILA-Cup	SC Berlin	Sportforum Hohenschönhausen
Sa.20.06.2026	Zehlendorfer KILA Cup	TSV Zehlendorf 1888	Ernst-Reuter-Sportfeld
Sa.27.06.2026	Sommer-KIDS Cup	LG Nord Berlin	Stadion Finsterwalder Straße
Sa.19.09.2026	Kladow Cup	SF Kadow	Kladow

Alle Angaben ohne Gewähr!

SCHWIMMEN

Liebe Schwimmerinnen, liebe Schwimmer,

wir wünschen euch ein gesundes sowie sportliches Jahr 2026 und freuen uns sehr, auch dieses Jahr als Trainer*innen für Euch da zu sein.

Oft geht es auf der Bahn etwas tumultartig zu. Dann gibt es Trainingstage, an denen viel Platz auf den Bahnen ist. Uns ist bekannt, dass es euch krankheitsbedingt oder wegen zu viel Stress in der Schule nicht immer möglich ist, zum Training zu erscheinen. Umso mehr freuen wir uns, wenn ihr zum Training erscheinen könnt. Übrigens: Auch in den Ferien findet das Training grundsätzlich statt, sofern es nicht die Weihnachts- oder Sommerferien sind oder es sich um Feiertage handelt.

Wir sind sehr gerne EURE Trainer*innen und möchten euch aus unserer Perspektive sagen:

„Wir freuen uns auf Euch! Manchmal hilft es, mit Sport den Kopf frei zu bekommen und mal den Stress zu vergessen. Oft sind es auch die Freunde beim Sport, die für Stressabbau sorgen. Deshalb kommt gerne vorbei.“

Der nächste Anfängerwettkampf des BTFB (Berliner Turn- und Freizeitsportbund) im März wird bestimmt wieder ein fantastisches WIR-Gefühl hervorrufen. Wir sind schon in freudiger Erwartung, gemeinsam mit euch so etwas zu erleben.

Habt ihr Fragen? Seid ihr mit etwas unsicher? Dann sprecht gerne und ganz offen darüber mit euren Trainer*innen.

Wir sind schließlich für euch da.

Liebe Grüße

Eure Schwimmabteilung



Foto: Lisa

Volle Bahn voraus: So schwungvoll startet die Schwimmjugend ins Jahr 2026!

Unter dem Motto „Präzision auf Holz statt Ausdauer im Wasser“ startete die Schwimmjugend am 8. Januar schwungvoll ins neue Jahr. Wo normalerweise Chlorgeruch und Bahnenzählen den Ton angeben, dominierten diesmal rollende Kugeln und fallende Pins im Sportforum Kleinmachnow.

Trotz dichter Schneeflocken und winterlicher Kälte draußen fanden 22 motivierte Jugendliche und junge Erwachsene den Weg zu unserem ersten Jugendevent 2026. Auf vier Bahnen lieferten wir uns über 105 Minuten hinweg ein packendes Match. Es wurde um jeden Strike gekämpft, sich gegenseitig angefeuert und bei jedem Spare gejubelt. Doch der sportliche Ehrgeiz war nur die Halbe Miete - viel wichtiger war das Lachen und der Austausch abseits des Beckenrandes.



Für uns war dieses Event ein ganz besonderer Termin, denn wir durften uns in diesem Rahmen als eure neuen Jugendwarte vorstellen: Wir sind Adrian Hartenstein und Niklas Göpfert. Wir sind beide 19 Jahre alt und schon seit ein paar Jahren im Verein verwurzelt. Adrian gibt sein Wissen als Trainer am Beckenrand seit Sommer 2022 weiter und schwimmt selbst aktiv. Niklas verstärkt das Team seit Herbst 2022 ebenfalls als Trainer und Rettungsschwimmer.

Wichtig ist uns: Wir wollen für euch da sein! Falls ihr Wünsche, Ideen oder irgendwelche Anliegen habt, haben wir für euch immer ein offenes Ohr. Schreibt einfach eine E-Mail an die offizielle TuSLi-Schwimm-Adresse (info.schwimmen@tusli.de) und setzt den Betreff „Jugendwarte“. So landet eure Nachricht direkt bei uns.

Es war großartig zu sehen, wie viel Spaß alle Beteiligten im Sportforum hatten. Für uns beide war der Nachmittag der perfekte Startschuss und wir freuen uns riesig darauf, das Vereinsleben für und mit euch zu gestalten.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die dabei waren! Wir freuen uns schon jetzt auf unsere nächsten Abenteuer mit euch – ob im Wasser, an Land oder vielleicht sogar hoch in der Luft? Seid gespannt!

*Eure Jugendwarte
Adrian & Niklas*

Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause –

www.TuSLi.de/zuhause

TISCHTENNIS

Hinrunde Damen/Erwachsenen Saison 2025/26

Die Hinrunde der Damen und Erwachsenen ist bereits beendet und die Rückrunde bei Redaktionsschluss sogar schon wieder mitten am Laufen. Weiterhin sieht es sehr schwierig für den Klassenerhalt der 1. und 2. Erwachsenemannschaft aus. Die 3. bis 7. Mannschaft steht weiterhin erfreulich gut da, wohingegen Mannschaften 8. bis 10. Immer noch Punkte für einen Klassenerhalt sammeln müssen.

Die 5. Mannschaft steht sogar zum Redaktionsschluss auf einem Aufstiegsplatz. Die 1. Damen steht bisher ebenso auf einem Aufstiegsplatz, die 2. Damen sicher im Mittelfeld. Unsere Ü50 Senioren spielen wie jedes Jahr auch noch um Platz 3 mit. Allen Mannschaften drücken wir auch weiterhin die Daumen, dass noch viele weitere Punkte gesammelt werden.

Jugendmannschaften mit Rekordanzahl in der Rückrunde

Sage und schreibe 15 Jugendmannschaften haben wir zur Rückrunde gemeldet – Ein bisher nie dagewesener Rekord. Sechs Mädchen- und neun Jungen-Mannschaften spielen von der 1. bis zur 4. Liga von U11 bis U19 um Auf- und Abstieg. Unsere Mädchen 19 versuchen wieder einmal um die Berliner Meisterschaft zu spielen. Wir drücken alle Daumen!

Auch soll an dieser Stelle allen fleißigen Betreuern gedankt werden, allen Eltern, unseren Trainern und Engagierten – ohne euch könnten wir das den Kindern und Jugendlichen nicht ermöglichen!

Karsten Bülow doppelter Berliner Vize-Meister der Senioren 55

Ein herzlichen Glückwunsch geht an Karsten Bülow: Er belegt bei den Berliner Meisterschaften der Senioren 55 jeweils den zweiten Platz



Karsten Bülow, Berliner Vize-Meister

im Doppel und Einzel der Ü55 Klasse. Damit ist er auch zu den Norddeutsche Meisterschaften qualifiziert!

Sportlerin des Jahres 2025: Angelina Dollny und Karsten Stamm

Alljährlich bittet der Hauptverein zum Ehrenbankett. Hier werden nicht nur die Treuenadeln für langjährige Mitgliedschaft oder Ehrennadeln für besondere Leistungen vergeben, son-





Angelina Dollny und Karsten Stamm

dern auch die Sportler*in des Jahres aus allen Sportarten für das Jahr 2025 geehrt.

Für die Tischtennisabteilung sind wir stolz auf...

„Sportlerin des Jahres“ Angelina Dollny, auf Grund der sportlichen Erfolge und ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bei Mädchen!

„Sportler des Jahres“ Karsten Stamm, auf Grund der sportlichen Erfolge und seiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei Jugendmannschaften und in der Abteilung!

Herzlichen Glückwunsch!

Rückblick: Veranstaltungen im Dezember

Auf unserem Instagram-Account können noch die Bilder der Veranstaltungen vom Dezember angeschaut werden, unter anderem von unserem Eltern-Kind-Turnier. Bei der neunten Auflage verteidigten Sophie und Karsten Stamm ihren Titel. Ebenso fanden auch wieder unser Weihnachts-Doppel-Turnier (Sieger: Simon), das Jahresabschluss-Spaß-Turnier (Sieger: Lasse) und eine kleine, feine Weihnachtsfeier statt.



Lasse: Sieger des Jahresabschluss-Spaß-Turnier



Gesellige Runde bei der Weihnachtsfeier

Trainingsangebote Jugendliche – Kurzzeitig freie Plätze für Mädchen

Bei den Mädchen gibt es derzeit in allen Altersklassen freie Plätze: Jahrgang 2009-12, Jahrgang 2013-15 und Jahrgang 2016 und jünger – für jedes Alter die passende Gruppe!

Derzeit sind leider immer noch bei den Jungen alle Gruppen voll belegt – Es besteht eine sehr große Warteliste. Interessierte melden sich bitte mit sehr viel Geduld unter training@tt.tusli.de.



Sieger des 9. Eltern-Kind-Tischtennis: 2. Familie Stürtz (links), 1. Familie Stamm (rechts)

Breitensportgruppe für Erwachsene

Samstags bieten wir von ca. 11:15–12:45 Uhr ein freies Training für Einsteiger, Eltern und Interessierte an. Bei Interesse, in dieser Brei-

tensportgruppe mitzuspielen, bitte eine kurze E-Mail an training@tt.tusli.de oder einfach mit Sportsachen vorbeischauchen.

Alle nicht gekennzeichneten Artikel und Bilder von Sebastian Bosse



TRAMPOLINTURNEN

TuSLi TrampolinturnerInnen erfolgreich bei den Berliner Einzelmeisterschaften und dem 4-Länderkampf Berlin-Brandenburg-Sachsen-Thüringen

Am WE vom 22. und 23. November 2025 standen gleich zwei Wettkämpfe für unsere SportlerInnen auf dem Plan. Am Samstag starteten sie zunächst mit dem 4-Länderkampf Berlin-Brandenburg-Sachsen-Thüringen, am Sonntag folgten dann die Offenen Berliner Einzelmeisterschaften. Ausgerichtet wurden beide Wettkämpfe vom TSV Rudow.

Beim 4-Länderkampf ist jede/r SpringerIn einen Vorkampf und ggf. ein Finale gesprungen. Die

Ergebnisse wurden dann sowohl für den Einzelwettkampf als auch für den Mannschaftswettkampf gewertet. Für den Einzelwettkampf traten die TurnerInnen in ihren jeweiligen Altersklassen an. Darüber hinaus wurden im Vorfeld durch den BTFB vereinsübergreifende Berliner Mannschaften gebildet.

Im Einzelwettkampf erreichte Iwa den 4. Platz in der WK01. In der WK04 schaffte es Nevio auf den 2. Platz, gefolgt von Justus auf dem 3. Platz.





Auch in der WK05 konnten unsere Springerinnen Medaillen holen. Yidou konnte sich gegen ihre Mitstreiter durchsetzen und wurde Erste. Emilia G. Sprang in dieser WK auf den 2. Platz. In der größten Wettkampfklasse WK09 trat Emilia Sch. an und erreichte einen guten 5. Platz.

Auch Ole beendete den Wettkampf auf dem 5. Platz, in der WK10. Anna zeigte ihr Können in der WK11 und wurde mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Der letzte Teilnehmer im 4-Länderkampf war Vico in der WK12. Auch er konnte sich gegen alle seine Mitstreiter durchsetzen und den Einzelwettkampf als Erster abschließen.





Anna, Ole und Vico wurden für die erste Mannschaft des BTFB nominiert. Aufgrund ihrer sehr guten Leistungen im Einzelwettkampf erhielten sie mit der Mannschaft den Siegerpokal des 4-Länderkampfes.

Auch für die am Sonntag stattfindenden Berliner Einzel- und Nachwuchsmeisterschaften haben sich unserer SpringerInnen angemeldet. Sie alle zeigten sehr gute Leistungen und konnten eine Vielzahl an Medaillen für sich verbuchen.



Weihnachtlicher Abschluss der Wettkampfsaison 2025 in Dresden

Für Ende November 2025 hat der Postsportverein Dresden zum alljährlichen Adventsspringen eingeladen. Das haben viele unserer SpringerInnen gern genutzt, um noch einmal Wettkampfluft zu schnuppern und ihr Können zu zeigen.

Auf Grund der Vielzahl der TeilnehmerInnen gab es zwei Wettkampferichte. Für unserer Trainer- und BetreuerInnen bedeutete dies einen erhöhten Aufwand, da sie zwischen den Wettkampferichten wechseln mussten. Eine weitere Besonderheit an diesem Tag war, dass das Adventsspringen live online verfolgt werden konnte. Dies ermöglichte auch Daheimgebliebenen, die Sprünge zu sehen.

Insgesamt gab es neun Wettkampfklassen (WK) und unsere SportlerInnen waren in allen vertreten. Die stärkste WK war die Olympische Klasse mit 24 TurnerInnen. Teilnehmer vom TuSLi waren Julian und Alexander. Beide zeigte in den Qualifikationssprüngen eine stabile Leistung. Julian sprang auf den 16. Platz, Alexander erreichte Platz 22.

Unsere jüngsten Teilnehmer waren Artur und Michelle in der WK02 – Jugend F. Artur sprang zwei gute Qualifikationsübungen und schaffte den Einzug ins Finale. Hier bestätigte er seine vorherige Leistung und sicherte sich den 4. Platz. Michelles Qualifikationsübungen konnten leider nicht vollständig gewertet werden, wodurch es nicht für den Einzug ins Finale gereicht hat. Michelle hat das Adventsspringen mit Platz 9 beendet.

In der Jugend E vertraten Mara und Ella den TuSLi. Mara schaffte es, sich in der zweiten Qualifikationsübung zu verbessern und höhere Haltungsnoten zu erhalten. Damit sicherte sie sich einen Platz im Finaledurchgang. Auch hier zeigte sie noch einmal eine gute Übung und schloss den Wettkampf mit Platz 6 ab.

Auch Ella konnte ihre Haltungsnoten im 2. Qualifikationsdurchgang noch einmal steigern und im Finale starten. Hier gab es jedoch einen Abbruch nach dem ersten Sprung, wodurch nur dieser gewertet wurde. Damit hat Ella es auf Platz 8 geschafft.

Elea, Nevio und Iwa sind in der Jugend D angetreten. Elea sprang als Pflichtübung eine M2. Mit guten Qualifikationsdurchläufen errang sie einen Platz im Finale. Ihre Leistung blieb stabil und sie sprang auf Platz 4. Aufgrund eines Abbruchs der 2. Qualifikationsübung nach vier Teilen schaffte es Nevio nicht ins Finale. Er wurde 9. in dieser WK. Für Iwa endete der Wettkampftag bereits in der ersten Qualifikationsübung mit einer Verletzung. Sie musste in ärztliche Behandlung und konnte leider nicht weitermachen.

Die größte Teilnehmergruppe stellten wir in der Jugend C mit sechs SpringerInnen. Anna zeigte erneut eine sehr starke Leistung. Sie startete mit einer M5 als Pflichtübung und sehr guten Werten sowohl im Vorkampf als auch im Finale. Damit sicherte sie sich den 1. Platz, mit einem klaren Vorsprung von 6.4 Punkten. Caspar folgte auf Platz 2 und Yidou auf Platz 3. Beide zeig-

ten sehr gute Qualifikationsübungen, haben im zweiten Durchlauf etwas nachgelassen. In den Finalübungen steigerten sie sich jedoch noch einmal deutlich und lagen mit 6.6 bzw. 4.5 Punkten klar vor den darauffolgenden Platzierungen. Emilia G. und Lara erreichten im Adventsspringen gute Plätze 5 und 6. Beide sprangen die M3 als Pflichtübung und zeigten solide Qualifikationsübungen womit sie sich den Einzug ins Finale sicherten. Dort bestätigten sie dann noch einmal die Leistung aus dem Vorkampf. Mila hatte einen Abbruch in der Qualifikationskür. Das Finale war dadurch für sie nicht mehr erreichbar. Sie beendete den Wettkampf mit Platz 10.

Lena vertrat uns dann erfolgreich in der Jugend B. Nach längerer Pause war dies der erste Start bei einem Wettkampf für sie. Trotz eines nicht gewerteten Übungsteils in der Vorrunde ge-





lang ihr der Einzug ins Finale und der Abschluss mit einem guten vierten Platz.

Da Emilia Sch. und Ole deutlich höhere Schwierigkeiten springen als es in ihrer Altersklasse üblich ist, sind beide in offenen Klassen gestartet, wo sie gegen SpringerInnen unterschiedlicher Alters (i.d.R. Ältere SpringerInnen) antraten. Ole ist mit einer W11/M8 als Pflichtübung angetreten. Für die Kür wurde die Schwierigkeit noch etwas erhöht, wodurch er bei den Haltungsnoten ein paar Einbußen hatte. Dennoch gelang der Einzug ins Finale und Ole erreichte in der WK09 den 6. Platz. Emilia Sch. sprang in der WK07 auf den 5. Platz. Sie zeigte sowohl im Vorkampf als auch im Finale sehr gute Leistungen und kann als Jüngste in dieser WK sehr stolz auf ihre Leistung sein.

In der WK08 traten schließlich noch Cosima und Lisa an. Beide sprangen ihre Kür mit einer Schwierigkeit von 5,9 und konnten sich bereits im Vorkampf deutlich absetzen. Auch im Finale bestätigten sie ihr Können. Cosima erreichte hier in fast allen Bereichen die höchsten Bewertungen und sicherte sich dadurch die Goldmedaille. Lisa folgte direkt darauf mit einer Silbermedaille.

Nach einem langen Wettkampftag trafen sich alle TuSLI SpringerInnen und Trainer-/Betreue-



rlinnen noch zum gemeinsamen Abendessen. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass sich alle auch außerhalb der Halle toll verstehen und gerne Zeit miteinander verbringen.

In Dresden trafen wir dieses Mal auch auf Vereine, mit denen wir bisher keine gemeinsamen Wettkämpfe hatten. Darunter auch der Verein Trampoliny Liberec, der uns für Ende März 2026 zum Wettkampf nach Liberec eingeladen hat.

BVV Sondermittel für ein neues Trampolin

Die BVV Steglitz-Zehlendorf vergibt jährlich Fördermittel für beispielsweise Vereine und Organisationen. Im Sommer 2025 haben wir als Trampolin-Abteilung einen Antrag auf Förderung eines neuen Trampolins gestellt, um unsere Trainingszeiten in der neuen Halle der Grundschule unter den Kastanien für weitere interessierte Kinder öffnen zu können. Im Rahmen der Antragsstellung bekamen wir auch die Möglichkeit, das Vorhaben in der BVV Sitzung zu erläutern. Dies wurde von unserer Abteilungsleitung wahrgenommen und wir freuen uns, dass unserem Antrag schließlich auch stattgegeben wurde. Die Lieferung des neuen Trampolins verlief etwas holprig und wir benötigten zeitweise auch eine Zwischenlösung. Seit dem 07.02.2026 hat es nun aber seinen Weg in die Halle gefunden und konnte bereits ausführlich getestet werden.

TURNEN

Altes Jahr zu Ende, Neues vor der Tür ...

Ein fantastisches, energiegeladenes und erfolgreiches Trainingsjahr ging im Dezember 2025 für die TuSLi-Abteilung TURNEN mit dem Weihnachtswettkampf als jährlichem Spektakel zu Ende.

Vor dem heiß begehrten und wunderschönen Weihnachtswettkampf steigt naturgemäß die Anspannung. Denn alle Sportlerinnen, ob jung oder alt, dürfen zeigen, was sie draufhaben! Es gibt Einteilungen in Altersklassen und Riegen, aber immer steht die Gemeinschaft und der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Das Event wird in fantastischer weihnachtlicher Wettkampfatmosphäre in unserer Trainingshalle, liebevoll „Walther-Lise“ genannt, ausgetragen. Die Familien kommen zum Anfeuern und



sie begleiten die Darbietungen durch starken Applaus. Das lässt die Herzen der Turnerinnen höherschlagen. Die Trainerinnen und Trainer freuen sich sowohl für alle Sportlerinnen als auch als Bestätigung Ihrer eigenen Ziele und Erfolge.

Kurz gesagt: Die Trainer'innen der TuSLi-Turnabteilung sowie die Angehörigen der Turnerinnen sind eine große Gemeinschaft und das Event ist für alle ein Grund zur Freude und Begeisterung für den Sport sowie die Erreichung der einzelnen Ziele und Fortschritte!

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte! Daher möchten wir Euch auf diesem Wege einen Eindruck von der Veranstaltung geben.

„Wir sind TuSLi“

„Wir lieben TURNEN“

„Du bist wie WIR! KEINER ist allein!

Wir sind zusammen!“

Liebe Grüße aus der Turnabteilung des TuSLi

*Bericht von einer
begeisterten Turnerinnen-Mama
(Fotos Lisa)*



Vorstand

Paul Harfenmeister
 Katrin Weigelt
 Dino Brčić
 @ vorstand@TuSLi.de

Abteilungen und Ansprechpartner

Aikido

Ralf Andrä-Gellers
 @ aikido@TuSLi.de

Badminton

Abteilungsleitung
 @ badminton@TuSLi.de

DiscGolf

Manuel Franz
 @ discgolf@TuSLi.de

Gesundheitssport

Ralf Andrä-Gellers
 @ gesundheitssport@TuSLi.de

Gymnastik

Gabriela Baldowski
 @ gymnastik@TuSLi.de

Handball

Sarah Wagner
 @ handball@TuSLi.de

Karate

Sina Lühn
 @ karate@TuSLi.de

Leichtathletik

Karl-Heinz Flucke
 @ leichtathletik@TuSLi.de

Schwimmen

TrainerInnen Schwimmabteilung
 @ info.schwimmen@TuSLi.de

Spiel – Sport – Spaß

TrainerInnen
 @ spielsportspass@TuSLi.de

Tischtennis

Abteilungsleitung
 @ tischtennis@TuSLi.de

Geschäftsstelle

Cathrin to Baben, Maximilian Totel, Leon
 Schmoll, Jakob Ringelstetter, Luca Weider
 @ info@TuSLi.de; ☎ (030) 76 68 90 62

Geschäftszeiten: Dienstag von 9:00 – 13:00 Uhr
 und Donnerstag von 13:00 – 18:00 Uhr oder nach
 telefonischer Vereinbarung. (In den Berliner
 Schulfriertagen ist die Geschäftsstelle geschlossen!)

Trampolin

Abteilungsleitung
 @ trampolin@tusli.de

Turnen

Kleinkinder
 Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de

Jungen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de

Mädchen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@turnen.tusli.de

RSg: Katrin Einofski

@ katrin.einofski@rsg.TuSLi.de
Allgemeine Anfragen: Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de

Ultimate Frisbee

Marc-Daniel Borgartz
 @ ultimate@TuSLi.de

Volleyball

Sven Wesely
 @ volleyball@TuSLi.de

Kinderschutzbeauftragte des TuSLi

tusli.de/kinderschutz
 @ kinderschutz@tusli.de

Kontoverbindung

Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V.
 IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00
 BIC: DEUTDE33HAN



Ab sofort gibt es den regulären Rabatt
von 1% mit der heyObi-App bei allen Obi-Märkten!

Es lohnt sich, die App zu installieren
und sich zu registrieren.

Regelmäßig gibt es weitere tolle Angebote
und Rabatt-Aktionen für alle und manchmal auch
nur für TuSLi-Mitglieder.

Zusätzlich sponsort der OBI-Markt Berlin Steglitz
den TuSLi jährlich und unterstützt damit
die Kinder- und Jugendarbeit in Lichterfelde.